

**Faktion in Schwentinental**

**Andreas Müller**

Fraktionsvorsitzender

**Dennis Mihlan**

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Schwentinental, den 3.8.2022

**Antrag**

**„Förderung von Dachbegrünung“**

**Umweltausschuss am 22.8.22, Stadtentwicklungs-/Finanzausschuss am 25.8.2022,**

**Hauptausschuss am 6.9.2022, sowie Stadtvertretung am 8.9.2022**

**Antrag:**

Die Selbstverwaltung der Stadt Schwentinental möchte die Versiegelung der Böden begrenzen, den Erhalt der Artenvielfalt fördern und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken. Ein Baustein soll ein Förderprogramm zur Dachbegrünung sein, ergänzt durch Befreiung aller Gründächer von der Niederschlagsgebühr.

1. Die Begrünung der Dächer von Carports, Nebengebäuden etc. im Rahmen von Neubaumaßnahme soll mit Zuschüssen gefördert werden; ebenso die Umwandlung bestehender, konventionell gedeckter Dächer von Nebengebäuden, Carports etc. zu Gründächern.
2. Pro Quadratmeter begrünter Dachfläche, bzw. rückumgewandelter Fläche soll ein Zuschuss von 10 € bis zu einer Höchstgrenze von 400 € gewährt werden. Hierfür soll in den Haushalt 2023 eine Summe von 8000 € eingestellt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt ein entsprechendes „Förderprogramm Dachbegrünung“ aufzulegen.
4. Das Förderprogramm soll entsprechend im Stadtmagazin bekannt gemacht werden.
5. Alle begrünten Dachflächen sollen zukünftig von der Niederschlagsgebühr ausgenommen werden.

**Begründung:**

Neben dem Klimawandel stellt die Bedrohung der Artenvielfalt ein ähnlich schwerwiegendes, immer drängender werdendes Problem dar. Aufgrund der vielfältigen Beziehungen einzelner Teile des Ökosystems miteinander ist häufig ein Ausfall eines Elements mit weitreichenden Konsequenzen verbunden.

Durch die Begrünung von Dächern lassen sich zusätzliche Lebensräume für Pflanzen, Insekten und Tiere schaffen. Die besonderen Wachstums- und Lebensbedingungen auf Dächern schaffen ökologische Nischen, die es andernorts in der Form selten gibt. Gründächer sind also ein Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und der Biodiversität, speichern 60-90% des Niederschlags, verbessern zudem das Mikroklima und binden zusätzlich Schadstoffe, Feinstaub und CO2.

Im Übrigen sorgt die temperatursausgleichende Wirkung eines Gründaches auch dafür, dass Hitze- und Kälteeinwirkung auf das Dach gemindert werden und somit dessen Lebensdauer verlängert wird. Der Grünanteil in der Wohnumgebung ist zudem für die Menschen vor Ort ein wichtiger Faktor für Umwelt- und Lebensqualität.

Durch die Zuschüsse sollen Eigentümer von privaten wie gewerblich genutzten Immobilien dazu motiviert werden, aus Eigeninitiative zusätzliche Grünflächen auf geeigneten Dächern zu schaffen und damit die Versiegelung am Boden zumindest teilweise zu kompensieren.

Die vorgeschlagene Förderung soll Signalwirkung haben und kann bewusstseinsbildend wirken. Mit solch einem bescheidenen, finanziell überschaubaren Förderprogramm zur zukünftigen oder nachträglichen Dachbegrünung könnten auch in Zeiten knapper Finanzen positive Anreize für mehr Nachhaltigkeit gesetzt werden.

Andreas Müller

Für die Fraktion KLAR.GRÜN – Konsequent für Schwentinental